

Rudersburg - Hoch über Kössen

Ein Eckpfeiler des Geigelsteinblocks

Die Rudersburg bildet den südöstlichen Eckpfeiler des Geigelsteinblocks. Hoch über der Tiroler Ache und fast ringsum mit abweisenden Felsen. Von Bayern aus scheint es sich um einen alleinstehenden Gipfel zu handeln. Es gibt jedoch mehrere Möglichkeiten, das Felsgebilde einigermaßen einfach zu besteigen. Nachfolgend die Variante ab Walchensee.

Toureninfo

Region:	Chiemgauer Alpen
Erreichte Gipfel:	Rudersburg 1431 m
Dauer:	Walchsee - Ottenalm 30 Minuten, Ottenalm - Karalm 1 Stunde, Karalm - Rudersburg 1 Stunde, Gesamtgehzeit ca. 5 Stunden
Sehenswertes:	Etwas Geologie: Der Kalksockel der Rudersburg ist der südöstliche Eckpfeiler des Geigelstein-Stocks, dessen Gipfelaufbau von einem steilen Felsgürtel umschlossen wird.
Höhenunterschied:	Walchsee 658 m, Ottenalm 960 m, Rudersburg 1431 m, Walchsee - Ottenalm 302 m, Ottenalm - Rudersburg 471 m insgesamt 773 m
Schwierigkeit:	leicht Walchsee Ottenalm: sehr leicht, Ottenalm - Karalm: leicht, Karalm - Rudersburg: leicht bis mittel, zum Gipfel hin etwas Trittsicherheit erforderlich

Start

Parkplatz am Sportplatz , 690m

GPS-Wegpunkt:

N47 39.592 E12 19.448 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

nächster Bahnhof ist in Kufstein, ca. 18 km von Walchsee entfernt. Von dort aus weiter mit dem Bus nach Walchsee.

Mit dem Pkw:

Inntalautobahn Ausfahrt Oberaudorf, über Niederndorf nach Walchsee, im Zentrum von Walchsee links abbiegen, der Beschriftung folgen bis zum Parkplatz am Sportplatz.

- Ab Rosenheim: 40 km / 0:35 Std
- Ab München: 90 km / 1:05 Std
- Ab Bad Tölz: 70 km / 1:05 Std
- Ab Salzburg: 80 km / 1:05 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Tourenbeschreibung**Start: Parkplatz am Sportplatz**

Aufstieg: Vom gebührenpflichtigen Wanderparkplatz in Walchsee wandert man auf einer leichten Forststraße bis zur Ottenalm. Von dort aus geradeaus weiter, über den Kamm hinweg, bis man nach einigen Minuten auf eine Abzweigung trifft. Hier links in Richtung Geigelstein, Rudersburg, Karalm und Unterer Nothegger-Alm. Auf einer breiten Forststraße östlich unterhalb der Roten Wand, bis man die Forststraße bei der Rechtskurve einen Bach überquert. Von dort aus über die Nothegger-Alm Richtung Karalm hinauf. Auf der Straße wandert man einige Minuten in Richtung Rudersburg (Wegweiser), bis man diesen Gipfel rechts in voller Pracht emporragen sieht. Über die Almwiese in östlicher Richtung, zu einer Scharte. Von dort über Wegspuren, der Weg ist stellenweise markiert, über einen kleinen Bergsteig bis hinauf zum Gipfel.

Abstieg wie Aufstieg.

Literatur**Bildband**

Chiemgauer Alpen
Wasser - Moore - Wälder - Felsen
von *Zebhauser, Helmuth*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=1>

Karte

Alpenvereinskarte BY17
Chiemgauer Alpen West: Hochries, Geigelstein
von *Alpenverein*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=259>

Wanderkarte

UK50-54 Chiemsee, Chiemgauer Alpen
Traunstein, Wasserburg a.Inn, Haag i.OB, Simsee,
Kaiserwinkl
<https://www.roberge.de/buch.php?id=8>